



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

04.05.2017

Niederschrift

zu der im Festsaal der Stadtgemeinde Friesach stattfindenden

1. SITZUNG DES GEMEINDERATES

am Mittwoch, dem 12. April 2017 um 18:30 Uhr

Anwesende			
1.	Kronlechner Josef	Vorsitzender	
2.	Heitzer Ursula	1. Vizebürgermeisterin	
3.	Kampl Reinhard	2. Vizebürgermeister	
4.	Pepper Josef MA MA	Stadtratsmitglied	entschuldigt
5.	Rene Schabernig	Stadtratsmitglied	
6.	Ing. Wachernig Helmut	Stadtratsmitglied	
7.	Groicher Hubert	Mitglied	
8.	Kandolf Haimo	Mitglied	
9.	Kronlechner Sigurd	Mitglied	
10.	Apolloner Michael	Mitglied	
11.	Höferer Christian	Mitglied	
12.	Payrer Gerhard	Mitglied	
13.	Taferner Barbara	Mitglied	
14.	Mag. Dr. Weitgasser-Gumpp	Mitglied	
15.	Petritsch Valentin	Mitglied	entschuldigt
16.	Kejzar Erich	Mitglied	
17.	Ing. Bergner Friedrich	Mitglied	



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

18.	Mag. Wirnsberger Daliborka	Mitglied	bis 20.00 Uhr
19.	Mag. Notsch Silke	Mitglied	
20.	Neuwirther Christoph	Mitglied	
21.	Khom Helmut	Mitglied	
22.	Grün Rene	Mitglied	
23.	Grün Gerald	Mitglied	
24.	Mag. Vorreiter Bettina	Amtsleiterin	
25.	Taferner Manfred	Finanzverwalter	
26.	Jauernegger Jutta	Schriftführer	
27.	Schönfelder Astrid	Ersatzmitglied	f. StR Josef Pepper
28.	Robitschko Jaqueline	Ersatzmitglied	f. Valentin Petritsch

mit folgender

TAGESORDNUNG	
1.	Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung
3.	Bestellung der Protokollfertiger
4.	Genehmigung der Niederschrift vom 20.12.2016
5.	Kassenkontrollsitzen vom 06., 07. und 08.03.2017
6.	Jahresrechnung 2016
7.	Hochbehälter Friesach - Änderung der Kreditbedingungen
8.	Kündigung Vertrag mit A.S.A.
9.	Anpassung der Verordnung, welche das Sitzungsgeld der GR Mitglieder regelt
10.	NMS Friesach - Rückzahlung für Projekt Bildungszentrum Friesach



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

11.	Auflassung öffentlicher Straßenflächen in der Ortschaft Staudachhof im Bereich der Liegenschaften Staudachhof 14 und 15 - Ranachweg
12.	Wanderweg St. Salvator - eine Alternative
13.	Verkauf von Teilflächen der Stadtgemeinde Friesach an Herrn Germann Wolfgang (Olsa, Steinbruchweg 6)
14.	Wohnungseigentumsvertrag Mag. Anton Baumer Straße 4 (Änderung)
15.	Ehrung Bürgermeister der Stadt Cormons, Herr Luciano Patat
16.	Berichte a) Kiesabbau Gut Höfl, Grundstücke Nr. 2959/1, 2965/1, 2967/2 und 3102/1, KG Zeltschach b) LED Umstellung c) Tankwagensegnung FF St. Salvator d) Aktion Frühjahrsputz e) Dokumentation Burgen & Schlösser f) Beantwortung des Antrages der FPÖ-Liste Helmut Wachernig / Zusatzantrag der FPÖ - Liste Helmut Wachernig g) Einführung einer Stadtzeitung h) Prangweg St. Salvator i) 10 Jahre Partnerschaft mit der Stadt Bad Griesbach j) Sperrmüllaktion k) Gesundheitsstraße l) Seniorenwallfahrt am 07.05.2017

Verlauf der Sitzung:

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

1	Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
---	--------------------------------------------------------------

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und die Zuhörer und berichtet, dass sich die Gemeinderäte Josef Pepper und Valentin Petritsch für heute entschuldigt haben und begrüßt als Ersatzmitglieder Astrid Schönfelder und Jaqueline Robitschko. Er eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Es werden folgende Anträge eingebracht:

1) Antrag der FPÖ Fraktion:

„Eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Friesach am 12. April 2017:

Die unterzeichneten Mitglieder der Fraktion der „Freiheitlichen in Friesach - Liste Helmut Wachernig“ stellen den Antrag an den Gemeinderat, dafür zu sorgen, dass die Bekanntgabe der Termine der Sitzungen des Gemeinderates immer rechtzeitig auf der Homepage und auf den offiziellen schriftlichen Mitteilungen der Stadtgemeinde Friesach (z.B. „Grünes Blatt“ oder Stadtzeitung) erfolgt.

Außerdem beantragen die Unterzeichner, dass die genehmigten Protokolle der Gemeinderatssitzungen auf der Homepage nachlesbar veröffentlicht werden.

Dieser Antrag beinhaltet auch die Protokolle der bisherigen Gemeinderatssitzungen seit April 2015.

Begründung: Im Sinne der Transparenz und Bürgernähe sollte jedem Bürger die Möglichkeit gegeben werden, sich besser über die Arbeit des Gemeinderates informieren zu können.“

Unterzeichnet von StR Ing. Helmut Wachernig, Mag. Silke Notsch, Christoph Neuwirther, Helmut Khom, Rene Grün

Bgm Kronlechner stimmt diesem Antrag vollinhaltlich zu.

Hinkünftig werden die Termine des Gemeinderates rechtzeitig auf der Homepage und in der Stadtzeitung veröffentlicht werden.

Ebenfalls werden die genehmigten Protokolle der Gemeinderatssitzungen auf der Homepage veröffentlicht - dies rückwirkend ab April 2015.

2	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung
---	------------------------------------------

Die Tagesordnung wird wie folgt abgeändert:

- TOP 14: Wohnungseigentumsvertrag Mag. Anton Baumer Straße 4 (Änderung) wird abgesetzt

Die veränderte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

3	Bestellung der Protokollfertiger
---	----------------------------------

Zu den Unterfertigern der Niederschrift der heutigen Sitzung werden einstimmig bestellt:

GRM Sigurd Kronlechner und GRM Christoph Neuwirther

4	Genehmigung der letzten Niederschrift vom 20.12.2016
---	------------------------------------------------------

Die Niederschrift vom 20.12.2016 wurde von den Protokollfertigern GR Barbara Taferner und GR Erich Kejzar unterfertigt und somit beurkundet.

5	Kassenkontrollsituation vom 06., 07. und 08.03.2017
---	-----------------------------------------------------

Berichterstattung: Ausschussobmann GR Khom

Ausschusssitzung: 06., 07. und 08.03.2017

Stadtrat: 14.03.2017

Auszug aus der Niederschrift:

3 Kassenkontrolle

Es wurden Bargeldbestände, Kontostände und Hilfsbücher am 06.03.2016 geprüft. Der Kassenbestand auf den Girokonten beträgt inkl. der Barkasse im Soll € 1,393.744,56 und dieser stimmt mit dem Kassenistbestand überein. Die Kassenprüfung ergab keine Mängel.

Der Finanzverwalter teilt mit, dass der hohe Sollbestand auch jahreszeitlich bedingt ist. Laut laufendem Jahresrechnungsausruck 2017 finden in allen Bereichen des Haushaltes Vorfinanzierungen statt. In der Zwischenzeit konnten € 200.000 BZ-Mittel angefordert werden. Die Gebühren für das 1. VJ in der Höhe von rund € 350.000 werden auch im März fällig.

4 Belegkontrolle

Eingangs wurden noch die restlichen Belege des Jahres 2016 stichprobenartig überprüft.

Für das Wachstubencafe wurden von der ehem. Amtsleiterin Aufträge für diverse Elektrikerarbeiten in der Höhe von € 2.250 erteilt und bezahlt. Gibt es für diese Instandhaltungskosten eine klare Regelung?



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

5 Jahresrechnung 2016:

Den Fraktionen im Gemeinderat wird je eine Ausfertigung der Jahresrechnung 2016 übergeben.

Die Jahresrechnung wurde am 01.03.2016 von der Gemeinderevision überprüft und in Ordnung befunden.

Die Jahresrechnung 2016 für den Ordentlichen Haushalt verbucht einen Ist-Abgang von € 568.246,76 und einen **Soll-Überschuss von € 29.360,91.**

Die Jahresrechnung für den Außerordentlichen Haushalt weist derzeit einen **Abgang von € 404.157,06** auf.

Feststellungen und Ergebnisse im OH:

Teilabschnitt 0000 - Gemeindeorgane:

Das Budget von € 167.900 wurde um € 10.000 unterschritten.

Teilabschnitt 0100 - Zentralamt:

Der Voranschlag von € 472.700 wurde um € 18.700 überzogen. Auf der Einnahmenseite konnten € 189.700 verbucht werden. Außerdem erfolgt noch ein Kostenersatz (ca. € 10.400) seitens der Gemeinde Micheldorf betreffend das GPS-Projekt.

Teilabschnitt 1630 - Feuerwehr Friesach:

Der VA von € 44.300 wurde um € 1.800 unterschritten.

Teilabschnitt 1632 - Feuerwehr St. Salvator:

Hier wurde der VA von € 29.900 um € 8.900 unterschritten.

Teilabschnitt 1633 - Feuerwehr Zeltschach:

Die FF Zeltschach überzog ihren VA von € 24.400 um € 3.400. Durch eine Fahrerausbildung (Führerschein) wurden Mehrkosten notwendig.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Teilabschnitt 2100 - Pflichtschulen:

Hier wurde der Voranschlag von € 516.000 um € 4.200 überzogen. Auf der Einnahmenseite konnten Zuschüsse für Annuitäten seitens des Landes in der Höhe von € 122.400 verbucht werden.

Teilabschnitt 2110 - Volksschule Friesach:

Der Voranschlagsbetrag von € 142.100 wurde um € 7.800 überzogen. Aufgrund eines Langzeitkrankenstandes musste eine zusätzliche Reinigungskraft aufgenommen werden.

Teilabschnitt 2112 - Volksschule St. Salvator:

Der Voranschlag von € 113.200 wurde um € 4.900 unterschritten.

Teilabschnitt 2490 - Kindergärten und Nachmittagsbetreuung:

Der Voranschlag von € 224.100 wurde um € 11.800 unterschritten.

Teilabschnitt 2690 - Sportförderungen:

Dieser Teilabschnitt wurde um € 8.300 (VA € 6.800) überzogen, da unter anderem für die Wiederherstellung des Tennisplatzes Grafendorf eine Förderung (€ 6.000) ausbezahlt wurde.

Teilabschnitt 3200 - Musikschule:

Der VA von € 51.000 wurde aufgrund weiterer Sanierungsarbeiten um € 2.100 überschritten. Diverse Ausstattungen wurden angekauft.

Teilabschnitte 3690 und 3691 - Veranstaltungen:

Der Gesamtvoranschlag von € 110.600 wurde um € 16.600 überschritten. Hier wurden € 30.000 an Zahlungen an die Burgenstadt GmbH verbucht. Für Veranstaltungen wurden insgesamt € 77.800 verbucht. Hier ist die Einhaltung der Budgetansätze besonders wichtig.

Teilabschnitt 3600 - Museum:

Der Voranschlag von € 6.300 wurde um € 5.100 überschritten da hier zu gering veranschlagt wurde. Die Überziehung wurde auch aufgrund neuer Prospekte hervorgerufen. Insgesamt kostet das Museum der Gemeinde € 4.000.

Teilabschnitt 3800 - Stadtsaal:

Der VA von € 34.300 wurde insgesamt um € 6.200 unterschritten.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Teilabschnitt 3810 - Kulturpflege:

Der Voranschlag von € 25.100 wurde um € 5.100 überzogen. Hier wurden ebenfalls Transferzahlungen an die Burgenstadt GmbH getätigt.

Teilabschnitt 4110 - Maßnahmen der allgemeinen Sozialhilfe:

Der veranschlagte Beitrag der Gemeinde von € 1.167.400 wurde um € 29.700 überschritten. Hier handelt es sich auch um eine Nachzahlung für das Jahr 2015.

Teilabschnitt 4230 - Essen auf Rädern:

Der Gemeinde Friesach erwachsen aus dieser Aktion im Jahre 2016, € 3.500 an Kosten. Dies wird positiv angemerkt.

Teilabschnitt 5600 - Krankenanstalten:

Der VA von € 605.200 wurde um € 2.700 unterschritten.

Teilabschnitt 6120 - Gemeindestraßen:

Der veranschlagte Gesamtbetrag von € 50.900 wurde um € 11.100 unterschritten. Die Sanierungsaufwendungen finden im AOH statt. Hier werden hauptsächlich nur die Darlehen des Regionalfonds verbucht.

6160 - Wanderwege:

Der VA von € 41.700 wurde um € 28.700 überschritten. Hier fanden vermehrt Sicherungsarbeiten bzw. Instandsetzungsarbeiten bei den Wanderwegen durch den Bauhof statt. Dadurch die Kostenüberschreitung von fast 70 %.

Teilabschnitt 7100 - Förderung landwirtschaftliche Wege:

Bei diesem Teilabschnitt wurde der Voranschlag von € 25.000 eingehalten.

Teilabschnitt 7700 und 7710 - Fremdenverkehr (Maßnahmen):

Der VA von insgesamt € 35.900 wurde um € 33.600 überschritten. Hier wurden nicht eingeplante Personalkosten für das Tourismusbüro verbucht.

Teilabschnitt 7890 - Wirtschaftsförderungen:

Der VA von € 106.700 wurde um € 5.900 überschritten. Die Vorfinanzierung diverser Wirtschaftsförderungen (Gewerbegründe) erfolgt in der IMMO KG.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Teilabschnitt 8140 - Straßenreinigung:

Der Voranschlag von € 165.700 wurde um € 500 unterschritten.

Teilabschnitt 8150 - Parkanlagen:

Der Gesamtvoranschlag von € 99.800 wurde hier um € 2.900 überschritten.

Teilabschnitt 8160 - Öffentliche Beleuchtungen:

Der Voranschlag von € 85.800 wurde um € 6.800 überzogen. Eine Umstellung auf eine LED - Beleuchtung sollten Einsparungen bringen.

Teilabschnitt 8170 - Friedhöfe:

Die Friedhöfe verbuchen im Jahr 2016 einen Überschuss von € 2.900.

Teilabschnitt 8200 - Wirtschaftshof:

Der Sollabgang verringerte sich von € 61.100 im Jahre 2015 auf € 9.700 im Jahr 2016. Damit erreichte man erfreulicherweise wieder die planmäßige Reduzierung des Abganges. Die Aufgabenstellungen des Bauhofes wurden auch durch das GPS - Projekt erfolgreich unterstützt.

Teilabschnitt 8310 - Freibad Friesach:

Der Voranschlag für diesen Teilabschnitt in der Höhe von € 103.600 wurde um € 8.400 unterschritten. Der Abgang beträgt € 54.900.

Teilabschnitt 84902 - Fürstenhofareal:

Der Voranschlag von € 97.400 wurde um € 5.900 unterschritten.

Teilabschnitt 8500 - WVA Friesach:

Der Sollüberschuss des Vorjahres betrug € 432.200. Der Überschuss beträgt jetzt € 279.852,70. Eine Senkung der Gebühren wurde bereits beschlossen und wirkte sich aus. Außerdem wurden im Jahr 2016 insgesamt rund 20.000 m³ weniger Wasser verbraucht. Bei den Instandhaltungen wurden € 108.800 aufgewendet (VA € 62.000). Hier wurden die Drucksteigerungsanlage bzw. die Kosten für die Erstellung des Wasserleistungskataster verbucht. Zusätzliche Lohnkosten aufgrund eines Langzeitkrankenstandes mussten ebenfalls verbucht werden. Zusätzlich wurde auch eine Zuführung an den AOH (Sanierung Hochbehälter) in der Höhe von € 36.000 vorgenommen.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Teilabschnitt 8510 - Kanalisationsanlage Friesach:

Der Sollabgang des Jahres 2015 betrug € 81.500.

2016 verbucht der Haushalt einen Abgang von € 109.400. Eine Gebührenerhöhung ist bereits erfolgt. Durch einen niedrigeren Wasserverbrauch im Jahre 2016 wirkte sich diese Erhöhung nicht aus. Um eine Rücklage zu schaffen, wäre es notwendig die Gebühren ab 01.01.2018 zu erhöhen.

Teilabschnitt 8511 - Kanal St. Salvator:

Hier wird ein Sollüberschuss von € 21.400 verbucht.

Teilabschnitt 8520 - Müllbeseitigung:

Der Überschuss des Jahres 2015 betrug € 144.400. Dieser errechnet sich im Jahre 2016 mit € 128.100. Früher getätigte Maßnahmen (Mülltrennung und Müllinseln) wirkten sich positiv aus.

Teilabschnitt 90010 - EDV - Anlage:

Die EDV-Kosten werden netto nach Umlage auf die einzelnen Betriebe mit insgesamt € 7.500 im OH verbucht.

Teilabschnitt 9100 - Geldverkehr:

Hier wurde der VA von € 35.100 um € 3.100 unterschritten.

9140 - Teilabschnitt Beteiligungen:

Als Erlöse aus der Forstveranlagung konnten € 30.500 verbucht werden (VA € 30.000).

Zusätzlich konnten hier in diesem Bereich € 127.900 als Zahlung für die Entschuldung der Burgenstadt GmbH (Gesellschafterverbindlichkeiten) eingenommen werden. Die Entschuldung erfolgt bis 2017, wobei die Verbindlichkeit von € 60.000 (VUG-Vorschuss) im RA 2016 vorgenommen wurde.

Die Forstveranlagung selbst veränderte sich von € 1.631.010,51 im Jahr um € 89.345,35 (Zuwachs) auf € 1.720.355,86. Dies wurde vom Anleger mit Stichtag 31.12.2016 bekanntgegeben.

Teilabschnitt 8400 - Grundbesitz:

Hier wurde ein Wohnungsverkauf in der Höhe von € 50.000 veranschlagt. Der Gemeinderat hat den Verkauf im Dezember des Vorjahres beschlossen. Die IMMO KG musste die Zahlung vorfinanzieren, weil die Zahlung nicht rechtzeitig erfolgen konnte.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Teilabschnitt 9200 - Gemeindeabgaben:

Der Gesamtvoranschlag bei den Gemeindeabgaben (Grundsteuern, Kommunalsteuern usw.) in der Höhe von € 1.200.400, wurde um insgesamt € 23.366,81 überschritten. Hier müssten laut mittelfristigen Finanzplan entsprechende Ausbuchungen (Kommunalsteuern aus Konkursen mit ca € 250.000) durchgeführt werden. Diese Einnahmenreste belasten die Liquidität der Gemeinde.

Teilabschnitt 9250 - Ertragsanteile:

Hier durften € 3,855.200 veranschlagt werden. Das Rechnungsergebnis brachte Mehreinnahmen von € 101.500.

Teilabschnitt 9300 - Landesumlage:

Der VA von € 264.700 wurde nach erhöhter Abrechnung der Ertragsanteile anteilmäßig um € 6.800 überschritten.

Teilabschnitt 9800 - Zuführungen aus dem OH und in den AOH:

Veranschlagt wurden Zuführungen in der Höhe von € 410.100. Alle beschlossenen Zuführungen in den AOH wurden verbucht bzw. durchgeführt. Verbucht wurden schließlich € 409.900.

Personalkosten:

Der Personalkosten des Jahres 2016 betragen insgesamt € 1.242.100 (2015: € 1.371.300). Seitens des AMS und dem Land Kärnten wurden Beiträge in der Höhe von € 51.200 überwiesen.

Darlehen:

Der Schuldenstand am Anfang des Rechnungsjahres betrug € 3.762.600.

Die Schulden beim Regionalfonds € 142.900.

Die Schulden für Wasser- und Kanalisationsbauten betragen Ende des Rechnungsjahres € 3.303.700.

Der **Gesamtschuldenstand** am Ende des Haushaltsjahres 2016 beträgt **€ 3.446.600.**

Voranschlagsunwirksame Gebarung (VUG):

Die Vorschüsse verbuchen einen Abgang von € 67.500 (VJ € 111.900).

Hier wurde der Vorschuss für die Burgenstadt GmbH von € 60.000 ausgeglichen.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Die Verwahrghelder verzeichnen einen Überschuss von € 1,899.800. Dieser errechnet sich hauptsächlich aus der Forstrücklage (€ 1.720.400 - Wertsteigerung um € 89.300).

Feststellungen und Ergebnisse im AOH:

Burgbau Friesach:

Nach Zahlungen aller übertragenen und angeforderten Fördermittel verbucht das Vorhaben einen Abgang von € 11.700. Die Zuführung von € 131.000 für das Jahr 2016 wurde an die Errichter Gesellschaft überwiesen. Insgesamt wurden € 381.200 an Fördermittel überwiesen. Das Vorhaben wird mit einer Zuführung abgeschlossen.

GWVA Friesach - Sanierung Hochbehälter:

Durch eine Zuführung vom OH in der Höhe von € 36.000 und mit den restlichen Landesmitteln wurde das Vorhaben abgeschlossen.

Gaisberger Straße - Finanzierung:

Für die Darlehensfinanzierung in der IMMO KG wurde ein Betrag von € 25.600 zugeführt.

Gemeindestraßensanierungen 2012:

Hier wurde derzeit ein Abgang von € 272.500 am Jahresanfang verbucht. Mit BZ-Mitteln in der Höhe von € 234.100 und einer Zuführung vom OH in der Höhe von € 38.400 wurde das Vorhaben ausfinanziert.

Kindernest Friesach:

Durch BZ-Mittel in der Höhe von € 15.000 und einer Zuführung von € 31.800 wurde das Vorhaben ausfinanziert und abgeschlossen.

Hochbehälter Zeltschach:

Das Vorhaben wurde realisiert und weist derzeit einen Abgang von € 15.800 auf. Die Landesförderung wurde noch nicht abgerechnet.

Veranstaltungen 2014 - 2015:

Das Vorhaben wurde mit einer Zuführung von € 27.500 abgeschlossen.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Zeltschachbergstraße BA 01:

Das Vorhaben wurde abgeschlossen und verbucht derzeit einen Abgang von € 74.800. Es werden noch die Beiträge der Interessenten verbucht. Entsprechende Zuführungen sind bis 2018 eingeplant.

Katastrophenschäden 2016:

Im Jahr 2016 wurden hier € 96.600 aufgewendet. Weitere Zahlungen erfolgten mit 2017. Insgesamt ist mit Kosten von € 165.000 (laut Schätzung) zu rechnen. 50 % sollen durch den Katastrophenfonds gedeckt werden. 25 % sollen durch zusätzliche BZ- Mittel des Landes finanziert werden. Die Gemeinde muss daher 25 % der Gesamtkosten finanzieren.

Burgenstadt GmbH - Entschuldung:

Das Vorhaben wies einen Abgang von € 237.900 auf. Nach der Zuführung vom OH von € 17.000 und BZ-Mittel von € 150.000 verbucht das Vorhaben jetzt einen Abgang von € 70.900. Dafür sind im Jahr 2017 BZ-Mittel reserviert.

Gemeindestraßensanierungen 2016:

Das Vorhaben verbucht einen Abgang von € 77.700 und wird mit BZ-Mittel des Jahres 2016 von € 70.000 und einer geplanten Zuführung von € 7.700 ausgeglichen.

Denkmälererhaltung:

Derzeit wird ein Abgang von € 56.600 verbucht. Derzeit können keine Arbeiten durchgeführt werden. Bundesdenkmalmittel werden beantragt.

Nach Durchsicht des OH stellt der Ausschuss fest, dass dieser, wie auch in den Vorjahren, ein Abgangsrisiko von ca. 100.000 jährlich aufweist.

Wesentliche Überschreitungen bei den Ausgaben im OH:

Veranstaltungen	€	38.500
Sozialhilfe	€	29.800
Fremdenverkehr	€	33.600
Wanderwege	€	28.800

Diese Überschreitungen in der Höhe von € 130.700 konnten nur durch die Mehreinnahmen von 101.500 bei den Ertragsanteilen und durch den (zusätzlichen) Erlös aus dem Wohnungsverkauf ausgeglichen werden und müssen in Zukunft unbedingt vermieden werden.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Es wurden auch die Entwicklungen bei den einzelnen Einnahmerückstände im Zuge der Überprüfung des Rechnungsabschlusses (Gebühren und Abgaben) aufgrund der Gebührenrückstandliste (Rückstände Anfang 2016 und aktuelle Rückstände) durchgeführt und im Wesentlichen wie folgt festgestellt:

Gegenstand	Rückstand Anfang 2016	Rückstand aktuell
Getränkesteuer	38.400	38.200
Wasseranschlussbeiträge	41.300	12.800
Kanalanschlussbeiträge	136.600	62.500
Wasserbezugsgebühren	43.800	21.400
Abwassergebühren	82.000	44.300
Müllabfuhrgebühren	91.500	52.800
Mieten (Burgenstadt)	122.900	151.000
Friedhofsgebühren	26.200	23.000
Kommunalsteuern	271.900	254.000
Summen	854.600	660.000

Es konnte erfreulicherweise festgestellt werden, dass sich die Rückstände um € 195.000 verringerten. Um aber die Liquidität nachhaltig zu verbessern, ist es erforderlich, nicht einbringliche Rückstände auszubuchen (Konkursfälle).

Der AOH wurde wieder planmäßig abgewickelt. Diverse hohe Abgänge (Straßen, Veranstaltungen und Kindernest) wurden 2016 ausfinanziert. Die Vorgaben bezüglich der Ausgaben bei den Gemeindestrassen wurden eingehalten. Für die Vorhaben „Katastrophenschäden 2016“ und „Denkmälererhaltung“ muss eine neue Finanzierung beschlossen werden, ebenso für das Vorhaben „Gemeindestraßen 2017“.

6 IMMO KG - Jahresrechnung 2016

Den Fraktionen wird ebenfalls je eine Ausfertigung der Jahresrechnung 2016 der IMMO KG übergeben.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Der OH verbucht einen Sollabgang von € 171.374,35 (VJ € 165.584,84) und einen Istabgang von € 199.774,51:

Der AOH verbucht derzeit unverändert gegenüber dem Vorjahr einen Überschuss von € 144.864,32.

Feststellungen im OH:

Teilabschnitt 2112 - VS St. Salvator:

Hier wurden € 36.000 auf der Einnahmenseite verbucht. Auf der Ausgabenseite (inkl. Kreditzahlung) wurden ebenfalls € 36.000 verbucht.

Teilabschnitt 6120 - Gaisberger Straße:

Die Zuführung vom OH der Gemeinde in der Höhe von € 25.600 wurde für die Kreditfinanzierung verwendet.

Teilabschnitt 7890 - Wirtschaftsförderungen:

Seitens der Kärntner Sparkasse wurde eine Förderung für Gemeinde in der Höhe von € 21.300 für den Gewerbegründankauf verbucht und an den Gemeindehaushalt überwiesen

Teilabschnitt 8310 - Freibad:

Hier wurden € 30.400 für die Kreditfinanzierung des Freibades vom Gemeindehaushalt überwiesen.

Teilabschnitt 8400 - Grundbesitz (Gewerbegründe):

Hier wurden vom OH der Gemeinde € 76.200 überwiesen. Auf der Ausgabenseite wurden € 78.900 verbucht. Die Rückzahlung dieses Darlehens wird von der IMMO KG teilweise vorfinanziert. 3 Raten zu € 42.600 sind noch ausständig. Daraus resultiert der Abgang des OH der IMMO KG. Der Kontrollausschuss stellt fest, dass die ausständigen Raten seitens der Gemeinde zu budgetieren und zu zahlen sind.

Teilabschnitt 84902 - Fürstenhof:

Dieser Gebührenhaushalt weist derzeit einen Sollabgang von € 28.400 auf.

Teilabschnitt 9000 und 9100 - Verwaltung und Geldverkehr:

Hier wurden auf der Ausgabenseite € 2.100 verbucht. Diese Kosten sollen auch zum gegebenen Zeitpunkt durch die Gemeinde ersetzt werden.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Feststellungen und Ergebnisse im AOH:

Der „Gewerbegrundankauf“ weist einen Überschuss von € 204.900 auf. Dieser soll zur vorzeitigen Refinanzierung des Darlehens herangezogen werden. Aus Liquiditätsgründen wurde diese Refinanzierung noch nicht durchgeführt.

Das Vorhaben „Gewerbeförderung Judendorf“ weist derzeit einen Abgang von € 60.000 auf. Diese Förderungen werden von der IMMO KG vorfinanziert. Dieser Betrag muss auch seitens der Gemeinde budgetiert bzw. bezahlt werden.

Darlehen:

Der Gesamtdarlehensstand am Jahresende 2016 beträgt € 741.200 und verringerte sich um € 159.700.

Insgesamt gesehen, stellt der Ausschuss fest, dass die IMMO KG ihren Aufgabenstellungen nachgekommen ist. Der Ausschuss weist aber wieder darauf hin, dass im Gemeindehaushalt betreffend die Vorfinanzierungen für Gewerbeförderungen, Vorsorge im Rahmen der Budgetierungen zu treffen ist.

Der Ausschuss bedankt sich beim gesamten Team in der Finanzverwaltung für die sehr gute Vorbereitung der Sitzungen insbesondere durch den Finanzverwalter. Hervorzuheben ist auch die sehr gute Arbeit der Kassenbediensteten Julia Taumberger und Mathias Stadlober. Dadurch wird die Arbeit des Ausschusses erleichtert.

Es wird festgehalten, dass zukünftig die Rechnungen der Firma Schmiedler rechtzeitig aber bis spätestens zum Jahresende bei der Stadtgemeinde einlangen müssen.

STADTRAT

Der Stadtrat nimmt den Kassenkontrollbericht einstimmig zur Kenntnis und ersucht den Gemeinderat ebenfalls um Kenntnisnahme.

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat nimmt den Kassenkontrollbericht einstimmig zur Kenntnis.

6	Jahresrechnung 2016
---	---------------------

Berichterstattung: Ausschussobmann GR Khom
Ausschusssitzung: keine
Stadtrat: 14.03.2017



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Die Jahresrechnung wurde seitens der Gemeinderevision überprüft und in Ordnung befunden. Die Kassenkontrolle hat in 3 Sitzungen diese geprüft. Das Ergebnis dieser Prüfung wurde dem Stadtrat zur Kenntnis gebracht.

STADTRAT

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Jahresrechnung zur Kenntnis zu nehmen und ersucht den Gemeinderat ebenfalls um Kenntnisnahme.

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat nimmt die Jahresrechnung zur Kenntnis.

7	Hochbehälter Friesach - Änderung der Kreditbedingungen
---	--------------------------------------------------------

Berichterstattung: FV Taferner
Ausschusssitzung: keine
Stadtrat: 14.03.2017

Die Bank Austria teilt mit, dass frühestens ab 31.12.2016 der Aufschlag auf den EURIBOR auf 0,50 % angehoben wird. Dies betrifft den Kredit Nr. 53477734114 - Hochbehälter Friesach - Sanierung. Diese Anpassung erfolgt wie auch bei anderen Krediten anderen Banken auch (Allgemeine Geschäftsbedingungen).

STADTRAT

Der Stadtrat beschließt einstimmig diese Anpassung der Konditionen und ersucht den Gemeinderat um seine Zustimmung.

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anpassung der Konditionen.

8	Kündigung Vertrag mit A.S.A.
---	------------------------------

Berichterstattung: GR Kejzar



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Ausschusssitzung: 02.03.2017
Stadtrat: 14.03.2017

Auszug aus dem Ausschussprotokoll:

Der Vorsitzende Herr Kejzar erklärt dem Ausschuss, dass vorliegender Entsorgungsvertrag mit der Firma A.S.A. laut Vertragsdauer erst bis zum 31.12.2017 gekündigt werden kann.

Nun beschließt der Ausschuss einstimmig, den Entsorgungsvertrag mit der Firma A.S.A. vom 23.11.2011 bzw. 22.12.2011 sowie etwaige zusätzlich getroffene Vereinbarungen über die Sammlung und Abfuhr des Hausmülls im gesamten Gemeindegebiet, innerhalb der vertraglich vereinbarten Frist zum 31.12.2017 zu kündigen und stellt den Antrag an den Stadt- und Gemeinderat auf Genehmigung.

STADTRAT

Der Stadtrat beschließt einstimmig den oa. Vertrag mit der Firma A.S.A. innerhalb der vertraglich vereinbarten Frist zum 31.12.2017 zu kündigen und stellt den Antrag an den Gemeinderat auf Genehmigung.

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den oa. Vertrag mit der Firma A.S.A. innerhalb der vertraglich vereinbarten Frist zum 31.12.2017 zu kündigen

9	Anpassung der Verordnung, welche das Sitzungsgeld der GR Mitglieder regelt
---	----------------------------------------------------------------------------

Berichterstattung: Bürgermeister Kronlechner
Ausschusssitzung: keine
Stadtrat: 14.03.2017

Das Mandatarpaket wurde nunmehr am 27.02.2017 im Landesgesetzblatt Nr. 7/2017 kundgemacht. Dieses Paket hat unter anderem auch Auswirkungen auf das Sitzungsgeld der Mitglieder des Gemeinderates.

In Gemeinden mit bis zu 10.000 Einwohnern kann das Sitzungsgeld zwischen € 70,00 und € 170,00 festgesetzt werden.

Derzeit erhalten die Mitglieder des Gemeinderates ein Sitzungsgeld in der Höhe von € 150,00.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

STADTRAT

Der Stadtrat empfiehlt die Weiterleitung an den Gemeinderat zur Beschlussfassung.

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Sitzungsgeld mit € 170,00 festzusetzen;
dies beginnend mit 01.07.2017.

10	NMS - Rückzahlung für Projekt Bildungszentrum Friesach
----	--------------------------------------------------------

Berichterstattung: Bürgermeister Kronlechner

Ausschusssitzung: keine

Stadtrat: 03.04.2017

Im Jahre 2014 fasste der Gemeinderat einen Beschluss betreffend den Finanzierungsanteil für den Bauabschnitt II (Sanierung des Gymnastiksaaltraktes mit Zubau für einen Geräteraum). Die Kosten betragen laut Finanzierungsplan € 145.300. Dafür sollte der Schulgemeindevorband einen Kredit in dieser Höhe aufnehmen und die Gemeinde mit 15 jährlichen Ratenzahlungen von € 12.200 an den Schulgemeindevorband abstimmen. Aufgrund von diversen Diskussionen (Maastricht Kriterien) kam es aber nie zu einer Kreditaufnahme seitens des SGV. Der SGV hat diesen Kostenanteil vorfinanziert.

In der Zwischenzeit wurde das Bauvorhaben NMS BA I und BA II abgerechnet. Die Ausgabensumme beträgt € 4.674.177,24 und die Einnahmen betragen € 4.484.545,00. Aufgrund dieser Endabrechnung ergibt sich ein Differenzbetrag von € 299.593,53.

Der Anteil der Gemeinde Friesach beträgt laut Aufteilungsschlüssel € 135.446,23 (inkl. BA II - Gymnastiksaal mit Zubau).

Bei einer Finanzierungsbesprechung in der Gemeindeabteilung am 13.03.2017 wurde seitens des Obmannes des SGV in Aussicht gestellt, diesen Betrag in 4 gleichen Raten (2017-2020) in der Höhe von € 33.861,56 rückzuzahlen.

STADTRAT

Auf Basis des seinerzeitigen Finanzierungsbeschlusses im Gemeinderat stellt der Stadtrat an den Gemeinderat den einstimmig Antrag, diese Finanzierung vorbehaltlich der Genehmigung durch den Schulgemeindevorband zu genehmigen.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat beschließt einstimmig diese Finanzierung vorbehaltlich der Genehmigung durch den Schulgemeindevorstand zu genehmigen; die erste Ratenzahlung erfolgt im Jahr 2017.

11	Auflassung öffentlicher Straßenflächen in der Ortschaft Staudachhof im Bereich der Liegenschaften Staudachhof 14 und 15 - Ranachweg
----	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Berichterstattung: Bürgermeister Kronlechner und StR Helmut Wachernig
Ausschusssitzung: keine
Stadtrat: 14.03.2017

Bezüglich dem Zufahrtsproblem „Ranachweg“ fand mit den Beteiligten Wurzer Walter und Kornberger Wilhelm eine Besprechung statt. Das Problem konnte gelöst werden. Nun liegt der Vermessungsplan der ANGST Geo Vermessung ZT GmbH, Micheldorf, GZ. 164121-H-V1-U vom 16.11.2016 vor, wobei der Verordnungsentwurf der SB Leitner ausgearbeitet wurde.

Das Teilstück 1 aus dem öffentlichen Weggrundstück Nr. 4554/1 der KG. St. Salvator im Ausmaß von 740 m² wird als öffentliches Gut aufgelassen und zur angrenzenden Liegenschaft EZ. 152, KG. St. Salvator (Kornberger Wilhelm) und das Teilstück 2 aus dem öffentlichen Weggrundstück Nr. 4468 der KG. St. Salvator mit einem Ausmaß von 1.473 m² auch als öffentliches Gut aufgelassen und zur angrenzenden Liegenschaft EZ. 231, KG. St. Salvator (Wurzer Walter) zugeschrieben.

Die Vermessungskosten wurden aufgeteilt (1/3 Stadtgemeinde Friesach, 1/3 Wurzer, 1/3 Kornberger). Herr Wurzer sowie Herr Kornberger zahlen € 1,00/m² für den Erwerb.

STRADTRAT

Der Stadtrat beschließt einstimmig, den vorliegenden Verordnungsentwurf, unter Zugrundelegung der Vermessungsurkunde der ANGST Geo Vermessung ZT GmbH, Micheldorf, GZ. 164121-H-V1-U vom 16.11.2016 und stellt den Antrag an den Gemeinderat auf Genehmigung.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den vorliegenden Verordnungsentwurf, unter
Zugrundelegung der Vermessungsurkunde der ANGST Geo Vermessung ZT GmbH,
Micheldorf, GZ. 164121-H-V1-U vom 16.11.2016

12	Wanderweg St. Salvator - eine Alternative
----	-------------------------------------------

Berichterstattung: Bürgermeister Kronlechner
Ausschusssitzung: keine
Stadtrat: 14.03.2017

Der Wanderweg St. Salvator könnte verlegt werden. Zu diesem Zweck wurden mit der Vertreterin der Liegenschafts- und Grundstückseigentümer Parzelle 1800, Frau Gollmann-Marcher, Gespräche geführt.

Aus ihrer Sicht spricht nichts gegen eine Verpachtung an die Stadtgemeinde Friesach. Dies jedoch derzeit nur für einen Zeitraum von 6 Jahren, da die Verpachtung der Pflugschaftsgerichtlichen Genehmigung durch das Bezirksgericht St. Veit an der Glan bedarf.

Nach Ablauf dieser 6 Jahre, steht es den Eigentümern frei, das Grundstück zu verkaufen oder zu verpachten. Wenn ein Erwerb durch die Stadtgemeinde Friesach sodann nicht möglich ist, müsste erneut eine Alternative gesucht werden.

STADTRAT

Der Stadtrat beschließt einstimmig, den Abschluss eines Pachtvertrages für die Dauer von
6 Jahren und ersucht den Gemeinderat um Zustimmung.

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Abschluss eines Pachtvertrages für die
Dauer von 6 Jahren.

13	Verkauf von Teilflächen der Stadtgemeinde Friesach an Herrn Germann Wolfgang (Olsa, Steinbruchweg 6)
----	------------------------------------------------------------------------------------------------------

Berichterstattung: Vzbgm Kampl



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Ausschusssitzung: 28.11.2016
Stadtrat: 14.03.2017

Es liegt ein Antrag des Herrn Germann Wolfgang, Olsa, Steinbruchweg 6, bezüglich eines Erwerbes einer Teilfläche des Grundstückes Bfl. Nr. 295/1 der KG. Friesach vor. Diese Teilfläche wird von Herrn Germann bereits seit 2013 bis auf Widerruf benützt.

Der genaue Vermessungsplan der ANGST Geo Vermessung, Friesach, GZ. 174005-H-V1-U vom 02.03.2017 zeigt, dass auch das Teilstück 1 aus dem öffentlichem Weggrundstück Nr. 1833 der KG. Friesach zur Liegenschaft Germann dazuschlagen ist. Die Grundstücksteilungsgenehmigung des oa. Planes nach den geltenden Bestimmungen des Kärntner Grundstücksteilungsgesetzes ist bereits erfolgt. Der Verordnungsentwurf wurde bereits von der SB. Leitner betreffend der Auflassung öffentliches Straßengut im Ausmaß von 14 m² ausgearbeitet. Die Vermessungskosten sowie die Kosten für die grundbücherliche Durchführung übernimmt Herr Germann Wolfgang (Durchführung ohne Vertragserrichtung nach § 13 des Liegenschaftsteilungsgesetzes - Wert unter € 2.000,00).

STADTRAT

Der Stadtrat beschließt einstimmig Herrn Germann Wolfgang, Olsa, insgesamt 70 m² Grundfläche zu verkaufen (Teilfläche Realitätengrund 56 m²/je m²/€ 35,00 und Teilfläche 14 m²/je m²/€ 1,00) und stellt den Antrag an den Gemeinderat auf Genehmigung.

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat beschließt einstimmig Herrn Germann Wolfgang, Olsa, insgesamt 70 m² Grundfläche zu verkaufen (Teilfläche Realitätengrund 56 m²/je m²/€ 35,00 und Teilfläche 14 m²/je m²/€ 1,00).

14	Wohnungseigentumsvertrag Mag. Anton Baumer Straße 4 (Änderung)
----	----------------------------------------------------------------

abgesetzt

15	Ehrung Bürgermeister der Stadt Cormons, Herr Luciano Patat
----	------------------------------------------------------------

Berichterstattung: Bürgermeister Kronlechner
Ausschusssitzung: keine



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Stadtrat: 03.04.2017

Die 10-jährige Amtszeit des Bürgermeisters der Stadt Cormons, Herrn Luciano Patat, endet im Mai 2017. Eine Wiederwahl ist aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen nicht möglich.

Bürgermeister Luciano Patat hat sich in der Vergangenheit für die Partnerschaft mit Friesach eingesetzt und ging sein Engagement weit über das notwendige hinaus. Aus diesem Grund schlägt Bgm Kronlechner vor, den Bürgermeister der Gemeinde Cormons für sein Wirken im Zusammenhang mit der Städtepartnerschaft zu Friesach mit dem Wappenring der Stadtgemeinde Friesach auszuzeichnen.

STADTRAT

Der Stadtrat stellt an den Gemeinderat den Antrag den Bürgermeister der Partnerschaftsgemeinde Cormons, Herrn Luciano Patat, mit dem Wappenring der Stadtgemeinde Friesach zu ehren.

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat beschließt einstimmig Herrn Luciano Patat, mit dem Wappenring der Stadtgemeinde Friesach zu ehren.

	Berichte
16	<ul style="list-style-type: none">a) Kiesabbau Gut Höfl, Grundstücke Nr. 2959/1, 2965/1, 2967/2 und 3102/1, KG Zeltschachb) LED Umstellungc) Tankwagensegnung FF St. Salvatord) Aktion Frühjahrsputze) Dokumentation Burgen & Schlösserf) Beantwortung des Antrages der FPÖ-Liste Helmut Wachernig / Zusatzantrag der FPÖ - Liste Helmut Wachernigg) Einführung einer Stadtzeitungh) Prangweg St. Salvatori) 10 Jahre Partnerschaft mit der Stadt Bad Griesbachj) Sperrmüllaktionk) Gesundheitsstraßel) Seniorenwallfahrt am 07.05.2017



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Bürgermeister:

- a) **Kiesabbau Gut Höfl, Grundstücke Nr. 2959/1, 2965/1, 2967/2 und 3102/1, KG Zeltschach**

Bürgermeister Kronlechner zeigt dem Gemeinderat anhand eines Lageplanes wo sich die Grundstücke befinden, auf welchen die Firma Granit gerne Kiesabbau betreiben möchte.

STADTRAT

Nach Erörterung durch Bürgermeister Josef Kronlechner und unter Beachtung des § 82 MinroG beschließt der Stadtrat einstimmig, dass unter vorliegenden Plan „Gesamtabbau“ und „Rekultivierung“ auf den Grundstücken Nr. 2959/1, 2965/1, 2967/2 und 3102/1, KG. Zeltschach der Vorgehensweise für den Kiesabbau auf den oa. Grundstücken unter Beachtung der naturschutz- und umweltschutzrechtlichen Bestimmungen im Zusammenhang mit den geltenden Bestimmungen des § 82 des MinroG zugestimmt wird.

- b) **LED Umstellung**

Die Straßenbeleuchtung soll auf die LED Technologie umgerüstet werden. Die Umstellung soll in 3 Bauabschnitten erfolgen. Diesbezüglich wurde bereits mit Mag. (FH) Pobaschnig Rücksprache gehalten und teilte dieser mit, dass die Möglichkeit einer Finanzierung mittels einer Leasingvariante oder eines Contracting Modells besteht. Eine weitere Möglichkeit Fördergelder zu lukrieren wäre der Weg über die Klima- und Energie Modellregion.

- c) **Tankwagensegnung FF St. Salvator**

Am 16. Und 17. Juni 2017 findet um 17.00 Uhr die Einweihung des neuen Tankwagens der FF St. Salvator statt.

- d) **Aktion Frühjahrsputz**

Im Rahmen der Aktion Frühjahrsputz werden die Gemeindebürger aufgerufen am Freitag, den 21.04.2017 zu den Müllsäcken zu greifen und mitzuhelfen, die öffentlichen Plätze von Müll und Ablagerungen zu befreien.

- e) **Dokumentation Burgen & Schlösser**

Die Organisation Carinthia Film Commission (CFC) plant ein Projekt in Kärnten zu realisieren. Thema ist eine Dokumentationsreihe über Burgen und Schlösser in Mittelkärnten. Friesach könnte mit dem Burgbau und dem Petersberg im Mittelpunkt dieser Dokumentation stehen. Zur Realisierung wird von Seiten der CFC eine Förderung eingereicht. Darüber hinaus ist aber auch auf regionaler Ebene eine Unterstützung notwendig.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

STADTRAT

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Teilnahme an der Dokumentationsreihe, unter Voraussetzung, dass sich der Kostenbeitrag von € 3.000,00 nicht erhöht.

f) Beantwortung Antrag FPÖ - Liste Helmut Wachernig / Zusatzantrag FPÖ - Liste Helmut Wachernig

Betreffend die weitere Vorgehensweise bzw Entwicklung des Burgbaues sollen bei der nächsten Stadtratssitzung folgende Punkte diskutiert werden:

- ✓ Auszahlungsmodalitäten des Gemeindebeitrages von € 80.000 sollen festgelegt werden (zB Auszahlung in Raten)
- ✓ Die touristische Ausrichtung des Projektes soll sichergestellt werden (Burgbauführungen mit entsprechender Qualität, Öffnungszeiten usw)
- ✓ Die Vermarktungsaktivitäten sollen mit dem Regionalverband und der Burgenstadt GmbH erfolgen.
- ✓ Die Zielvorgaben betreffend der Besucherzahlen soll realistisch angenommen werden.
- ✓ Die Vorgaben sollen mittels eines Gesellschafterbeschlusses jährlich bis Ende März beschlossen werden. Dies gilt als Auftrag an den GF der bis Dezember eines jeden Jahres darüber berichten soll.
- ✓ Eine andere Eigentümerschaft der Burgerrichtungs GmbH ist derzeit nicht absehbar bzw. realistisch.

g) Einführung einer Stadtzeitung

Herr Facchini von der Firma Santicum Medien GmbH stellt die Firma im Stadtrat vor. Das Konzept der Gemeindezeitungen ist derart aufgebaut, dass sich die Stadtzeitung durch die Einschaltungen der Gewerbetreibenden finanziert. Die von der Stadtgemeinde zu tragenden Kosten beschränken sich auf jene des Postversandes.

Herr Facchini führt weiters aus, dass Stadtgemeinde mit den Inseraten von Firmen und deren Abrechnung nichts zu tun hat; dies wird über die Santicum Medien GmbH abgewickelt. Aufgabe der Stadtgemeinde ist es, Beiträge zu liefern die veröffentlicht werden sollen. Für Vereine und Gemeindeinstitutionen (Musikschule, Burgenstadt, Burgbau) sind Einschaltungen kostenlos.

Um das „Grüne Blatt“ tatsächlich ersetzen zu können, wäre nach Ansicht von Herrn Facchini ein monatliches Erscheinungsdatum der neuen Stadtzeitung ratsam. Der Stadtrat spricht sich dafür aus, dass die Bürger im nächsten „Grünen Blatt“ über die neue Stadtzeitung informiert werden.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

STADTRAT

Der Stadtrat beschließt den Abschluss eines Vertrages mit der Santicum Medien GmbH und die Auflage einer Stadtzeitung ab Juni 2017, im monatlichen Rhythmus, mit 12 Seiten und streicht somit das „Grüne Blatt“ ersatzlos.

h) Prangweg

Der Prangweg in St. Salvator wurde verlegt. Beim Florianipark wird nun ein Marterl errichtet und am 03.05.2017 eingeweiht.

i) 10 Jahre Partnerschaft mit der Stadt Bad Griesbach

Im Rahmen der 10jährigen Partnerschaft mit der Stadtgemeinde Friesach findet am 17.06.2017 eine Festsitzung im Festsaal der Stadtgemeinde Friesach statt.

j) Sperrmüllaktion

GR Kejzar berichtet darüber, dass die Sperrmüllaktion erfolgreich abgewickelt wurde und die Bauhofmitarbeiter unter der Leitung von Werner Ebenwaldner großartige Arbeit geleistet haben.

k) Gesundheitsstraße

Am 02.05.2017 findet ab 17 Uhr im Festsaal der Stadtgemeinde Friesach die Gesundheitsstraße statt. Diesbezügliche Informationen werden an die Gemeindegänger mittels einem gesondertem Grünen Blatt weitergegeben.

l) Seniorenwallfahrt

Am 07.05.2017 findet die Seniorenwallfahrt in Friesach statt. Der Tag beginnt mit einer Festmesse mit anschließendem Frühschoppen.

Bürgermeister

Protokollfertiger

Amtsleitung